



www.weiden-wetter.de

Private Wetterstation Weiden-Hammerweg

Monatsbericht Oktober 2006

Selten vermittelten die ersten Monatstage einen so vollkommen falschen Eindruck vom Wettergeschehen der nachfolgenden Wochen wie im diesjährigen Oktober: Mehr als 30 Liter Regenwasser pro Quadratmeter fielen allein an den ersten vier Monatstagen, das entspricht immerhin mehr als zwei Dritteln des gesamten Monatsniederschlags! Der Auslöser für diese ungewöhnlich starken Regenfälle war ein von der Biskaya rasch nach Skandinavien ziehendes Tiefdruckgebiet atlantischen Ursprungs, dessen Frontensysteme in Mitteleuropa etwa noch bis zum 5. Oktober wetterbestimmend blieben. Wer allerdings nun meint, das feuchte und wenig angenehme Wetter zu Monatsbeginn sei auch mit bemerkenswert niedrigen Temperaturen einhergegangen, hat sich geirrt: Mit Werten bis über 19°C wurde man in dieser Zeit schon eher an verspätete Sommertage erinnert – so übertrafen die am ersten Montag gemessenen Temperaturen das langjährige klimatologische Mittel um beinahe 7 Kelvin!

Eine grundlegende und folgenschwere Änderung der Großwetterlage vollzog sich dann erst gegen Ende der ersten Monatsdekade, als sich von Süden her ein relativ schwaches Hochdruckgebiet über die Alpen nach Norden hin ausbreitete, woraufhin auch in Ostbayern die Niederschlagstätigkeit binnen kurzer Zeit spürbar abnahm. Unter dem Einfluss des sich verstärkenden Hochdruckgebiets und einer leichten Südströmung konnten die in der Oberpfalz verzeichneten Temperaturen so nochmals auf Werte bis nahe 20°C ansteigen. Diesmal lastete auf dem Spätsommeridyll allerdings nicht wie zu Monatsbeginn der Schönheitsfehler einer grauen und undurchdringlichen Wolkendecke – im Gegenteil: Die in diesen Tagen verzeichnete Gesamtsonnenscheindauer war angesichts der schon deutlich fortgeschrittenen Jahreszeit mehr als beachtlich, versperren doch im Oktober sonst oftmals schon Nebel und Hochnebel den Blick auf unser Zentralgestirn. In der ersten Hälfte des zweiten Monatsdrittels war anhand der Modellrechnungen dann bereits zu erahnen, dass es nicht bei einem kurzen Spätsommerintermezzo bleiben würde: Der oben bereits angesprochene Hochdruckkomplex verlagerte sich Tag für Tag etwas mehr in Richtung Norden und entzog sich somit der in unseren Breiten für dynamische Druckgebiete vorherrschenden Westdrift. Bis zur Monatsmitte

hin hatte das Geopotenzial über der Nordsee schon so hohe Werte angenommen, dass es den jahreszeitlich bedingt noch recht schwachen atlantischen Tiefausläufern partout nicht gelang, den Hochdruckblock zu durchbrechen und mit ihren maritimen Luftmassen bis nach Mitteleuropa vorzustoßen. Wenngleich die Temperaturen in Weiden auf Grund der einsetzenden Ostströmung wieder etwas zurückgingen und sich in den Frühstunden langsam aber sicher dem Gefrierpunkt näherten, bot sich den Oberpfälzern ein Goldener Oktober wie aus dem Lehrbuch: Die nahezu wolkenlosen Tage mit milden Temperaturen und äußerst geringer Schauerneigung wurden nur durch den stellenweise unangenehmen Ostwind etwas getrübt. Am 17. Montag schließlich, als sich auf der Südseite des mitteleuropäischen Hochdruckgebiets kurzzeitig kalte Luftmassen kontinentaler Herkunft nach Mitteleuropa ausbreiten konnten, machte sich mit dem ersten Frost der Saison auch der kommende Winter zum ersten Mal – wenn auch in denkbar harmloser Form – bemerkbar. Doch inzwischen hatte sich auf dem Atlantik bereits ein neuerlicher Wetterwechsel angekündigt: Südlich des nach wie vor starken Grönlandhochs nutzte ein erster größerer Tiefdruckkomplex, dessen Einflussbereich sich bis zu den Azoren erstreckte, die zunehmende „Alterschwäche“ des Deutschlandhochs aus und wurde nach und nach auch in Mitteleuropa mit seinen Frontensystemen wetterbestimmend. Allerdings sei an dieser Stelle angemerkt, dass im Freistaat auch zu Beginn des letzten Monatsdrittels das Wettergeschehen größtenteils immer noch antizyklonal geprägt blieb, und Niederschläge somit die absolute Ausnahme darstellten. Auch mehrere kleine Randtiefs über dem Ärmelkanal und über Irland konnten dem verhältnismäßig freundlichen Wetter in Süddeutschland nicht viel anhaben, ganz im Gegenteil: Zum 26. Oktober stiegen die Tageshöchsttemperaturen in der herangeführten Saharaluft gar nochmals auf über 21°C an und markierten so den Schlusspunkt der warmen Jahreszeit. An den letzten Tagen des Monats machte sich dann nämlich auch in der Oberpfalz der zunehmend atlantisch-maritime Wettercharakter bemerkbar: Die Temperaturen nahmen wieder spürbar ab, und erstmals waren auch signifikante Niederschläge wieder im Bereich des Möglichen.

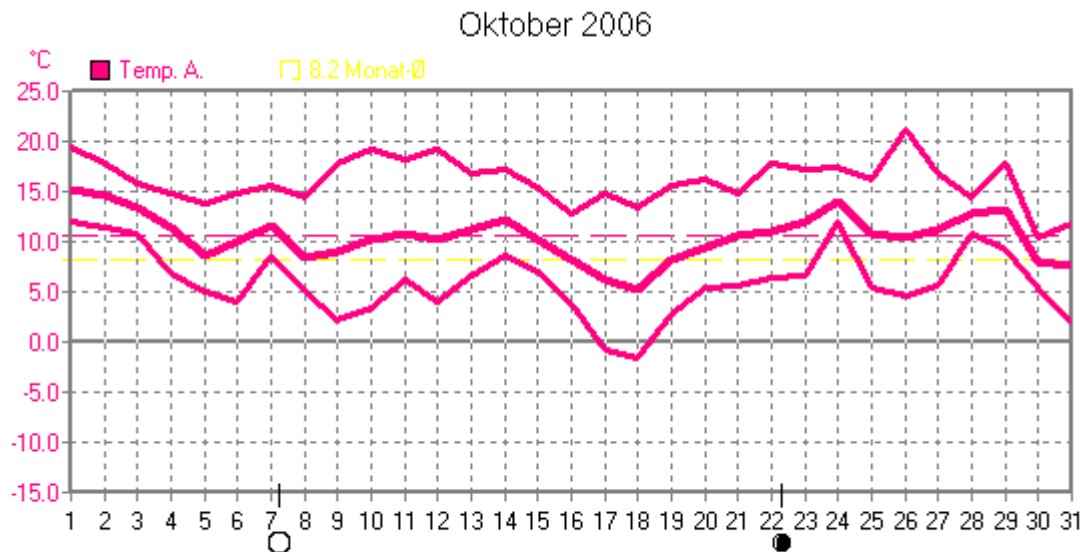
Augenbeobachtungen

Tag	Himmel			Gw	Ne	Schnee			Tau	Reif	Haloerscheinungen	Anderes
	f	m	a			ST	SH	NSH				
1	8	6	7	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
2	7	8	8	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
3	8	8	8	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
4	5	8	8	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
5	8	8	2	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
6	8	8	8	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
7	8	7	7	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
8	0	7	2	---	ja	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
9	5	5	5	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
10	5	4	5	---	ja	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
11	2	2	2	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
12	7	2	4	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
13	8	7	7	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
14	7	6	2	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
15	6	6	2	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
16	6	2	2	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
17	0	0	1	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
18	5	6	6	---	---	nein	0	0	---	ja	keine beobachtet	---
19	4	5	7	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
20	7	6	2	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
21	8	7	2	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
22	3	6	7	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
23	8	8	8	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
24	7	5	5	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
25	1	1	1	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
26	5	4	4	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
27	5	6	1	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
28	7	5	5	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
29	8	4	8	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
30	8	8	2	---	---	nein	0	0	---	---	keine beobachtet	---
31	4	8	4	---	---	nein	0	0	ja	---	keine beobachtet	---
Summe				0	2	0		0	10	1		

Tag	Wolken								
	Hohe			Mittlere			Tiefe		
	f	m	a	f	m	a	f	m	a
1	---	---	---	---	---	---	8 Cu, Sc	6 Cu	7 Cu, Sc
2	6 Ci	---	---	---	6 Ac	---	4 Ac, Cu	4 Cu, Sc	8 Sc
3	---	---	---	---	5 As	---	8 Ns, St	3 Sc, St	8 Sc, Ns
4	---	---	3 Ci	---	---	---	5 Cu hum	8 Cu, Sc	5 Sc, Cu
5	---	---	---	---	---	---	8 St op	8 Sc, Cu	2 Cu hum
6	---	---	---	---	---	---	8 Sc, Cu	8 Cu, Sc	8 Sc, Cu
7	---	---	---	---	---	---	8 Cu, Sc	7 Cu, Sc	7 Cu, Sc
8	---	---	2 Ci	---	---	---	---	7 Cu hum	---
9	4 Ci spi	5 Ci	5 Ci	---	---	---	1 Cu	---	---
10	2 Ci	4 Ci	5 Ci	3 Ac flo	---	---	1 Cu	---	---
11	2 Ci	2 Ci	2 Ci	---	---	---	---	---	---
12	6 Ci	---	---	2 Ac flo	2 Ac flo	4 Ac	---	---	---
13	---	---	---	---	---	---	8 Sc, Cu	7 Sc	7 Sc, St
14	---	---	---	---	---	---	7 Cu hum	6 Cu, Sc	2 Cu
15	---	---	2 Ci	---	---	---	6 St	6 Cu hum	---
16	---	---	---	---	---	---	6 Sc, St	2 Cu hum	2 Cu, Sc
17	---	---	1 Ci spi	---	---	---	---	---	---
18	5 Ci	6 Ci	6 Ci	---	---	---	---	---	---
19	---	5 Ci	6 Ci	4 Ac flo	---	1 Ac	---	---	---
20	6 Ci	6 Ci	---	2 Ac	---	2 Ac flo	---	---	---
21	---	---	---	---	5 As	---	8 Sc, Cu	2 Sc	2 Sc
22	2 Ci spi	4 Ci	6 Ci	---	---	2 Ac	1 Cu hum	2 Cu hum	---
23	---	---	---	6 As	---	5 Ac	5 Sc, Cu	8 Cu, Sc	5 Sc
24	---	---	---	4 Ac	---	---	3 Cu, Sc	5 Sc, Cu	5 Sc, Cu
25	---	---	1 Ci, Cs	---	---	---	1 Cu hum	1 Cu hum	---
26	5 Ci	4 Ci spi	2 Ci	---	---	---	---	---	1 Cu
27	---	---	---	4 Ac	---	---	2 Cu	6 Cu, Sc	1 Cu
28	---	---	---	---	---	---	7 Sc, St	5 Sc, Cu	5 Cu, Sc
29	---	---	---	---	---	---	8 St, Sc	4 Cu hum	8 Sc, Cu
30	---	---	---	---	---	2 Ac	8 Sc, St	8 Sc, Cu	---
31	4 Ci, Cs	7 Ci, Cs	4 Ci spi	---	1 Ac	---	---	3 Sc, Cu	---

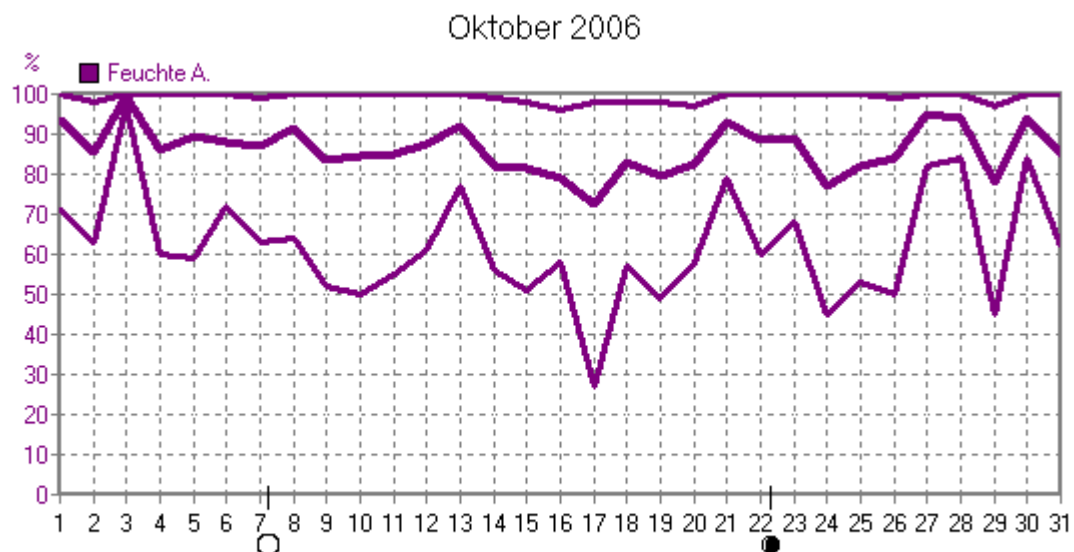
Grafische Monatsübersicht

Temperatur (2m Höhe, in °C):



Temp. A.	MinWert	°C	MaxWert	°C	Durchschnitt	°C
	18.10. 07:34	-1.6	26.10. 17:04	21.1	(+ 2.31)	10.51

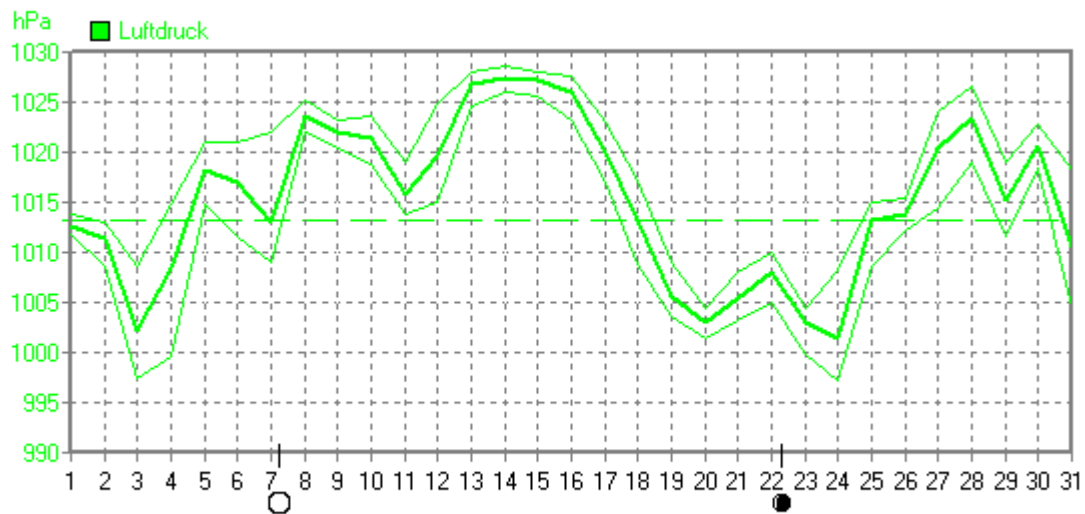
Luftfeuchtigkeit (2m Höhe, in %):



Feuchte A.	MinWert	%	MaxWert	%	Durchschnitt	%
	17.10. 14:30	27	01.10. 03:19	100		86

Luftdruck (in hPa):

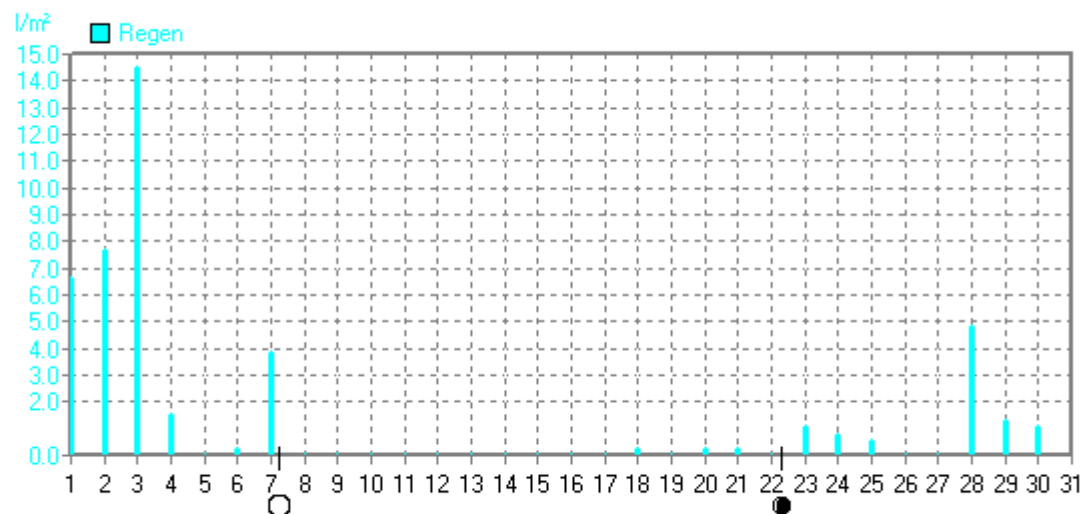
Oktober 2006



Luftdruck	MinWert	hPa	MaxWert	hPa	Durchschnitt	hPa
Luftdruck	24.10. 03:30	997.3	14.10. 11:00	1028.6	Durchschnitt	1015.2

Regenmenge (in l/m^2 bzw. mm Niederschlagshöhe):

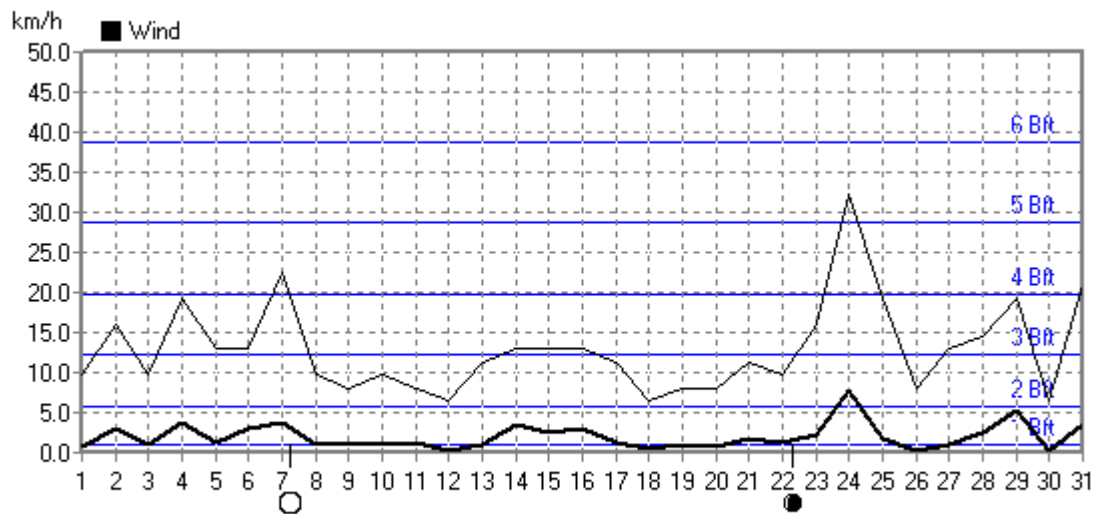
Oktober 2006



Regen	Regentage	MaxWert	l/m^2	Gesamt	l/m^2
Regen	15	03.10. 00:04	14.5	Gesamt	44.5

Durchschnittliche Windgeschwindigkeit (in km/h bzw. Bft. Windstärke):

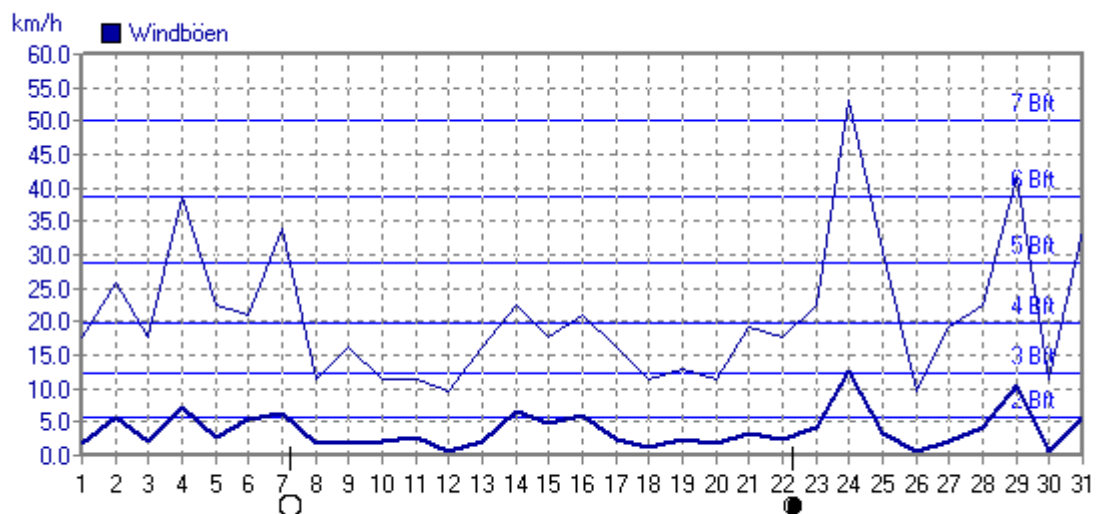
Oktober 2006



Wind	MinWert	km/h	MaxWert	km/h	Durchschnitt km/h
Wind	01.10. 00:01	0.0	24.10. 20: S-SW	32.2	61,4 km 2.0

Windböen (in km/h bzw. Bft. Windstärke):

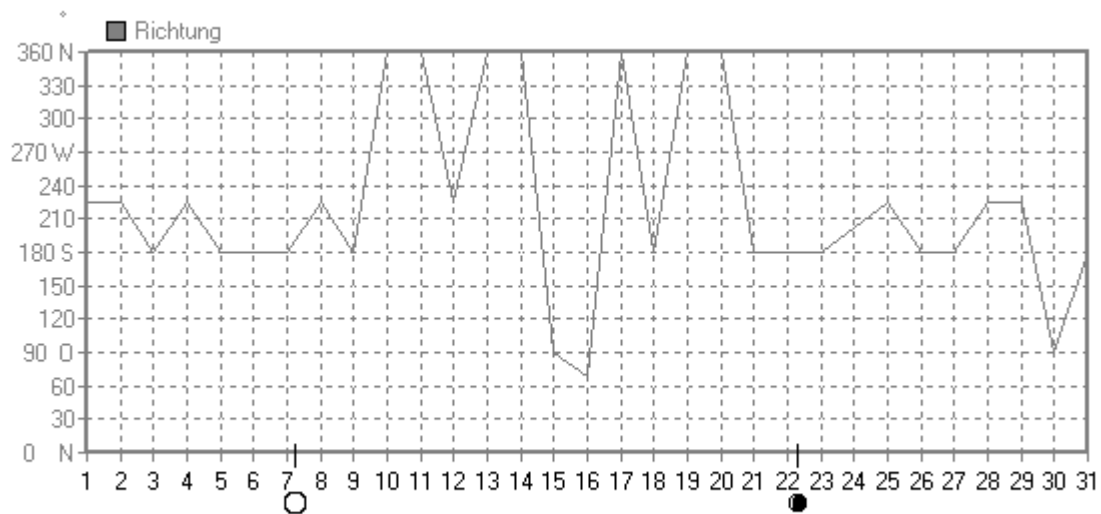
Oktober 2006



Windböen	MinWert	km/h	MaxWert	km/h	Durchschnitt km/h
Windböen	01.10. 00:01	0.0	24.10. 21:43SW	53.1	3.8

Dominante Windrichtung (in °):

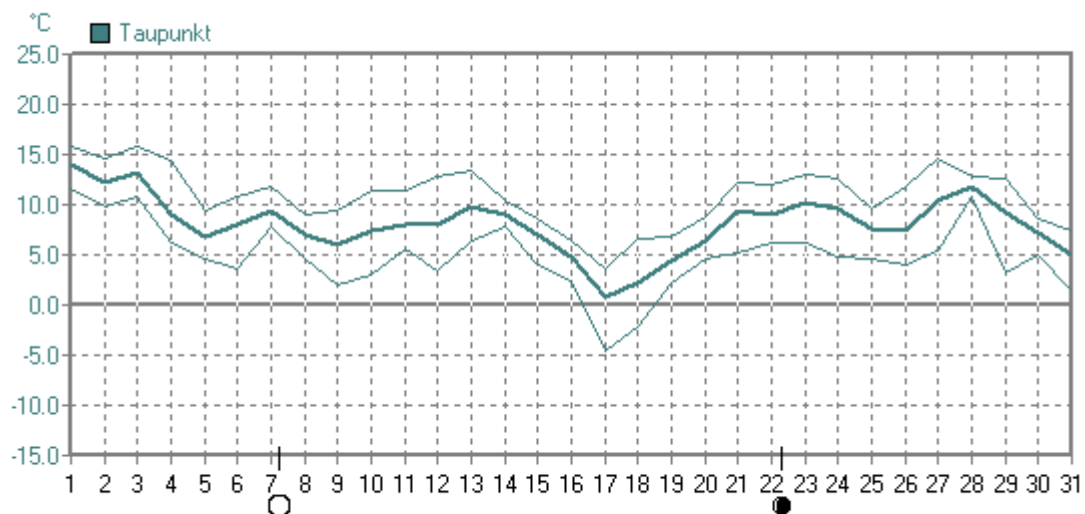
Oktober 2006



Richtung	MinWert	MaxWert	Durchschnitt
	01.10. 00:01	N	
		01.10. 05:57	N
			S

Taupunkt (2m Höhe, in °C):

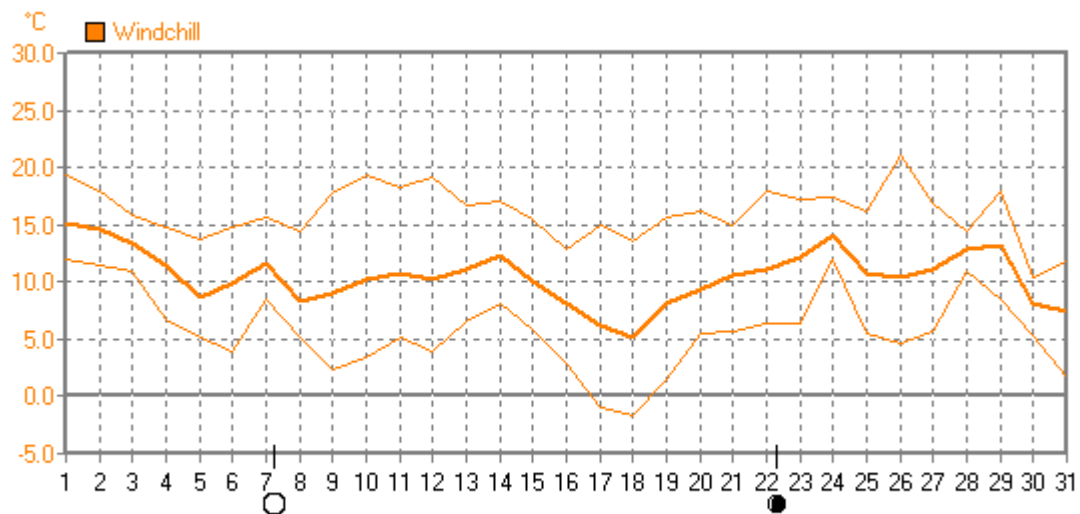
Oktober 2006



Taupunkt	MinWert	°C	MaxWert	°C	Durchschnitt	°C
	17.10. 14:30	-4.7	03.10. 18:09	15.9		8.1

Gefühlte Temperatur unter Einberechnung der Windgeschwindigkeit („Windchill“, 2m Höhe, in °C):

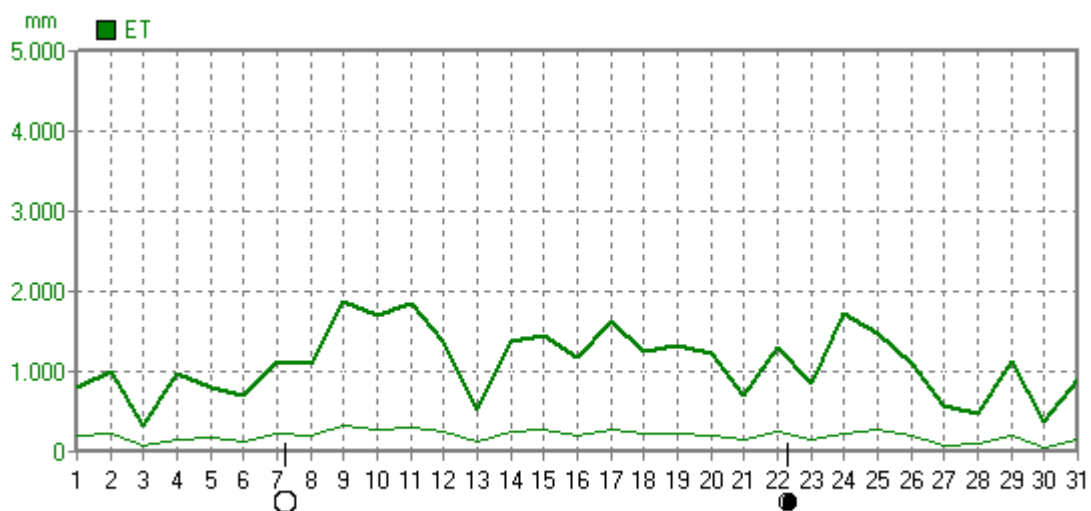
Oktober 2006



Windchill	MinWert	°C	MaxWert	°C	Durchschnitt	°C
	18.10. 07:34	-1.6	26.10. 17:04	21.1	10.5	

Berechnete Evapotranspiration/Verdunstung (in l/m²):

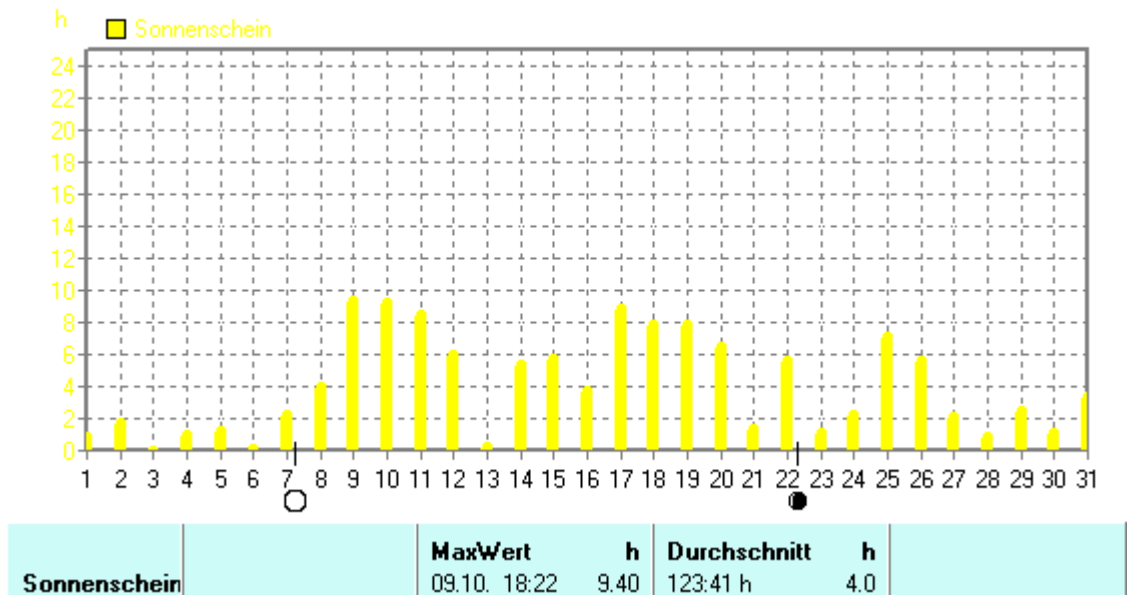
Oktober 2006



ET	MaxWert	mm	Gesamt	mm
	09.10. 13:00	0.330	34.184	

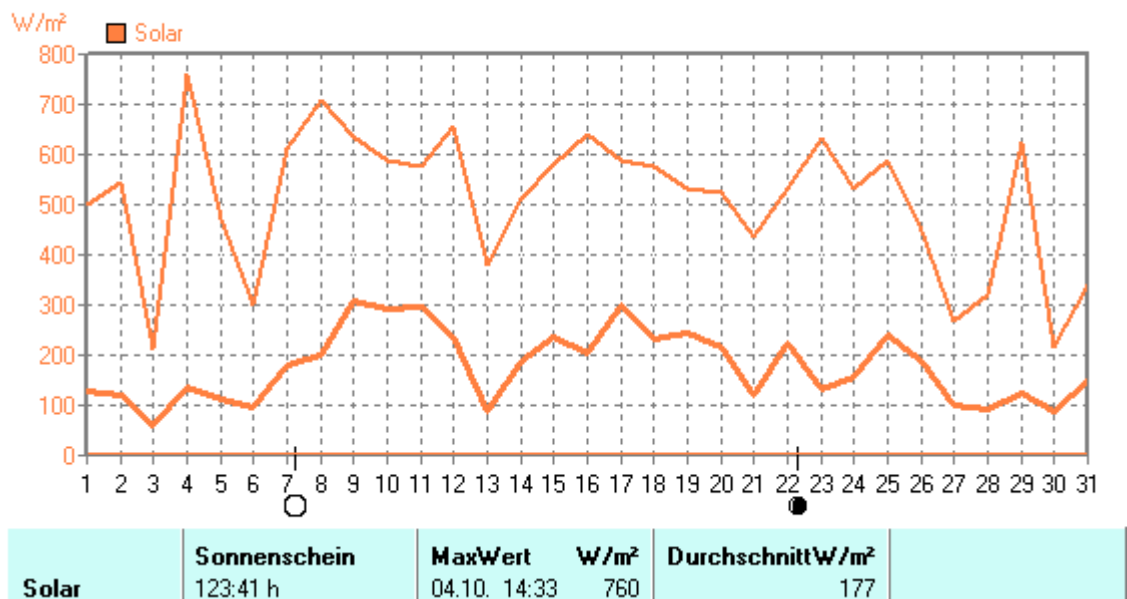
Sonnenschein (in h):

Oktober 2006



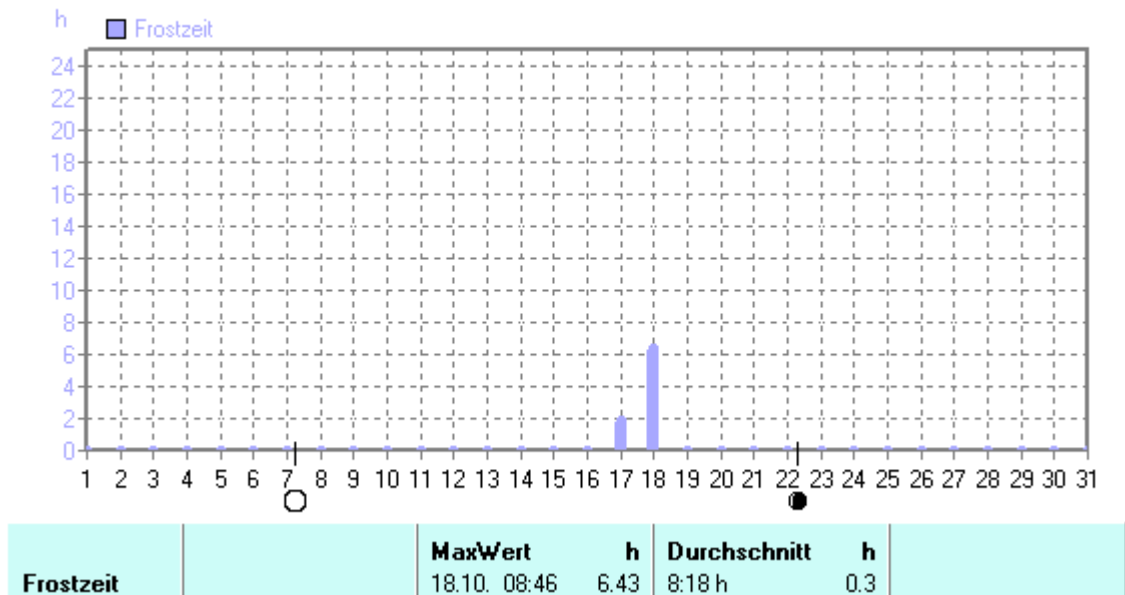
Solarstrahlung (in W/m²):

Oktober 2006



Frostzeit (Zeit mit Temperaturen unter 0°C):

Oktober 2006



Klimastatistik

Minimal- und Maximalwerte Oktober 2006

Messgröße	Minimum	Zeit	Datum	Maximum	Zeit	Datum	Durchschnitt
Temperatur 2m	-1,6 °C	07:34	18.10.2006	21,1 °C	17:04	26.10.2006	10,5 °C
Taupunkt	-4,7 °C	14:30	17.10.2006	15,9 °C	18:09	03.10.2006	8,1 °C
Windchill	-1,6 °C	07:34	18.10.2006	21,1 °C	17:04	26.10.2006	10,5 °C
Luftfeuchtigkeit 2m	27 %	14:30	17.10.2006	100 %	03:19	01.10.2006	86 %
Luftdruck	997,3 hPa	03:30	24.10.2006	1028,6 hPa	11:00	14.10.2006	1015,2 hPa
Windgeschwindigkeit				32,2 km/h	20:39	24.10.2006	2,0 km/h
Windrichtung				S-SW	20:39	24.10.2006	S
Windböen				53,1 km/h	21:43	24.10.2006	3,8 km/h
Windrichtung der Windböen				SW	21:43	24.10.2006	S
Windverlauf							#1473,5 km
Regenmenge				14,5 l/m ²	00:04	03.10.2006	#44,450 l/m ²
Frostzeit				6,43 h	08:46	18.10.2006	#8:18 h
Evapotranspiration				0,330 mm	13:00	09.10.2006	#34,184 mm
Evapotranspiration							#31,365 l/m ²
Solarstrahlung				760 W/m ²	14:33	04.10.2006	177 W/m ²
Sonnenscheindauer				9,40 h	18:22	09.10.2006	#123:41 h

Absolute Minimaltemperatur	-1,6 °C
Durchschnitt der Minimaltemperatur	6,0 °C
Durchschnitt der Maximaltemperatur	16,1 °C
Absolute Maximaltemperatur	21,1 °C
Monatsdurchschnittstemperatur	10,51 °C
Abweichung vom langjährigen Mittel	+ 2,31 K
Langjähriger Mittelwert der Temperatur (1960-1990)	8,20 °C

Eistage ($T_{\max} < 0\text{ °C}$)	0
Frosttage ($T_{\min} \leq 0\text{ °C}$)	2
Frostzeit ($T_{\min} \leq 0,0\text{ °C}$)	2
Kalte Tage ($T_{\max} < 10\text{ °C}$)	0
Sommertage ($T_{\max} \geq 25\text{ °C}$)	0
Heiße Tage ($T_{\max} \geq 30\text{ °C}$)	0

Regentage	
> 0,0 l/m ²	15
> 2,0 l/m ²	5
> 5,0 l/m ²	3
> 10,0 l/m ²	1
> 20,0 l/m ²	0
Regenmenge	44,450 l/m²
Abweichung vom langjährigen Mittel	- 2,5 l/m ²
Niederschlag in % des langjährigen Mittels	94,6 %
Langjähriger Mittelwert des Monatsniederschlags (1960-1990)	47,0 l/m²

Verteilung der Windstärken in Bft.	
5 Bft	0,00 %
4 Bft	0,12 %
3 Bft	1,16 %
2 Bft	11,59 %
1 Bft	30,06 %
0 Bft	57,06 %

Verteilung der Windrichtungen	
Windstille	57,1 %
N-NO	0,7 %
NO	1,5 %
O-NO	4,8 %

O	5,4 %
O-SO	2,1 %
SO	1,9 %
S-SO	6,8 %
S	20,6 %
S-SW	15,9 %
SW	16,7 %
W-SW	2,9 %
W	1,3 %
W-NW	1,3 %
NW	1,8 %
N-NW	7,0 %
N	9,4 %

Sandro Bauer
Private Wetterstation Weiden-Hammerweg

info@weiden-wetter.de

Besuchen Sie doch meine Webseite!
www.weiden-wetter.de

Alle Monatsberichte und viele weitere Infos sind jederzeit auch im Internet abrufbar: www.weiden-wetter.de